

## Das Leitbild der VHS Münster

### Ziele

Die VHS ist kommunales Dienstleistungszentrum für Bildung, Begegnung, Kommunikation und Kultur. Mit ihren Angeboten zur beruflichen, persönlichen, sozialen, politischen, kulturellen und allgemeinen Bildung fördert sie:

- lebensbegleitendes Lernen und Lebensqualität unabhängig von Alter, Herkunft, Weltanschauung, sozialer Situation und Geschlecht,
- die individuelle Entfaltung der Persönlichkeit, die Teilhabe am politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben und die berufliche Qualifizierung,
- den Dialog zwischen Menschen unterschiedlicher Generationen, Religionen und politischer Anschauungen – und damit Respekt und Verständnis für die Vielfalt im demokratischen Gemeinwesen,
- Menschen und Gruppen, die ihr Lernen, ihre Freizeit und ihr ehrenamtliches Engagement selbstbestimmt und initiativ gestalten – und so auch das Gemeinwohl stärken,
- die Entwicklung der Bildungsstadt Münster.

### Positionierung in der Bildungslandschaft

Weiterbildung als eine der effektivsten Möglichkeiten sozialer Integration und als kommunale Pflichtaufgabe – in NRW gesetzlich verbrieft – wird in Münster ernst genommen.

Erstmals 1919 gegründet und 1946 als „Städtische Volkshochschule“ wieder eingerichtet hat die VHS Münster eine lange Tradition. Heute stellt sie im Netzwerk der pluralen Bildungslandschaft Münsters einen wichtigen Knotenpunkt dar. Sie kooperiert mit zahlreichen freien und kommunalen Organisationen. So kann sie die individuellen Bildungsinteressen der Bevölkerung und den öffentlichen Auftrag (definiert im nordrhein-westfälischen [Weiterbildungsgesetz](#)) möglichst Ressourcen schonend erfüllen. Sie wirkt an wichtigen lokalen, regionalen und überregionalen Bildungsnetzwerken mit.

### Leistungen und Zielgruppen

Die VHS kombiniert ein verlässliches, systematisch aufgebautes Regelangebot mit innovativen Leistungen, die dem sich wandelnden Bedarf ihrer Zielgruppen entsprechen. In innovativen Weiterbildungsprojekten entwickelt und erprobt sie neue Methoden und Inhalte der Bildungsarbeit, um deren Qualität zu fördern und Nachfrage zu stärken. Vorgeschaltete und weiterbildungsbegleitende Bildungs-

Lernweg- und Berufswegberatungen ermöglichen allen Bürgerinnen und Bürgern, das umfangreiche und vielfältige Programm optimal zu nutzen.

Als akkreditiertes Prüfungszentrum bietet die VHS national und international anerkannte Abschlüsse, Zertifikate und Prüfungen. Sie konzipiert, organisiert und realisiert passgenaue Weiterbildungen sowie für Unternehmen und Verwaltungen, Stiftungen, für das Jobcenter Münster, die Agentur für Arbeit, das Land NRW und den Bund, in besonderem Maße Weiterbildungs- und Beratungsangebote zur Beschäftigungsförderung und Integration.

Sie unterstützt Menschen darin, den gesellschaftlichen Wandel, berufliche und private Veränderungen zu bewältigen, indem sie ihnen hierfür erforderliche neue Qualifikationen und Kompetenzen vermittelt. Barrierefrei gestaltete, an den Weiterbildungs- und Beratungsbedarfen der Adressatinnen und Adressaten orientierte und vernetzte Angebote unterstützen von Ausgrenzung bedrohte und ausgegrenzte Bürgerinnen und Bürger und erweitern ihre Optionen auf gesellschaftliche Teilhabe. Besonders wichtig sind hierbei die Alphabetisierung, Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache, Leistungen für Menschen, die von Arbeitslosigkeit betroffen oder bedroht sind, sowie die Integration von Menschen mit Behinderungen und Menschen mit Migrationshintergrund.

Den demografischen Veränderungen entsprechend wird die VHS in den kommenden Jahren Angebote für ältere Menschen in und nach der Erwerbstätigkeit bereitstellen. Ebenso bleiben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene wichtige Zielgruppen, nicht zuletzt als Strategie, um die Bildungsbeteiligung als lebensbegleitendes Prinzip zu erhöhen.

Die VHS Münster verpflichtet sich, die städtischen Leitziele: Migrationsleitbild, Demographie-Check, Gleichstellungscharta ... umzusetzen.

### **Qualität unserer Arbeit**

Die VHS gewährleistet die Qualität bei der Planung und Durchführung ihrer Angebote durch:

- die fachliche und pädagogische Qualifikation ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Dozentinnen und Dozenten,
- ein kontinuierliches Fortbildungsprogramm für die fachliche und pädagogische Qualifikation ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Dozentinnen und Dozenten,
- adäquate Räume für die zeitgemäße Durchführung von Bildungsprozessen,
- die Nutzung moderner Technik in geeigneten Fachräumen,
- kundenorientierten Service und professionelle Organisation der Abläufe,

- ein Kommunikationskonzept mit Marketinginstrumenten für Weiterbildungseinrichtungen, unter Berücksichtigung eines eigenen Corporate Designs für Printmedien, Internetauftritt mit Web 2.0, Öffentlichkeitsarbeit, Evaluation.

Zur Qualitätssicherung nutzt die VHS Verfahren des Qualitätsmanagements und ist nach ISO 9001:2008 und AZWV (Anerkennung als Bildungsträger nach der Anerkennungs- und Zulassungsverordnung, Weiterbildung, Drittes Sozialgesetzbuch) zertifiziert.

Die Identifikation mit der Einrichtung und ihren Zielen wird gestärkt durch:

- Gemeinsame Zielvereinbarungen zwischen Leitung und Mitarbeitenden
- Entwicklung und Sicherung von Qualitätsstandards
- Optimierung von Arbeitsprozessen
- Analyse der Arbeitssituation und der Rahmenbedingungen
- Abstimmung von Förder- und Qualifizierungsmaßnahmen
- Informationsaustausch und Einbindung der Mitarbeitenden durch regelmäßige Gremiensitzungen

Kundenorientierung wird im Berufsalltag realisiert durch:

- freundliche und fundierte Information und Beratung,
- Interesse an den Anregungen und Rückmeldungen der (potenziellen) Kundschaft,
- Kenntnis aktueller Entwicklungen und regelmäßige Fortbildungen der Mitarbeitenden, die ihre Arbeit betreffen,
- teilnehmerorientierte Planung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen.

Mit ihrer Arbeit leistet die VHS einen Beitrag zur Imageförderung der Stadt Münster als Bildungs-, Kultur- und Umweltstadt.

### **Wirtschaftlichkeit**

Als öffentlich geförderte Einrichtung hat die VHS mehrfache Verantwortung: Wirtschaftlichkeit heißt für sie, die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel so effektiv und effizient wie möglich einzusetzen, um ihren öffentlichen Auftrag zu erfüllen und die vereinbarten Ziele zu erreichen.

Die VHS ist jedoch auch in der Verantwortung, bildungs-, sozial- und gesellschaftspolitische Angebote durchzuführen, auch wenn sie aus rein betriebswirtschaftlicher Sicht zu defizitären Ergebnissen führen. Die gesellschaftliche Verantwortung für die Weiterbildung Erwachsener erfordert auch, die Entgelte für die Teilnehmenden sozialverträglich zu gestalten.

Wirtschaftlichkeit beinhaltet zukünftig verstärkt, neue Finanzierungsquellen und Zielgruppen bzw. Marktsegmente zu erschließen.